

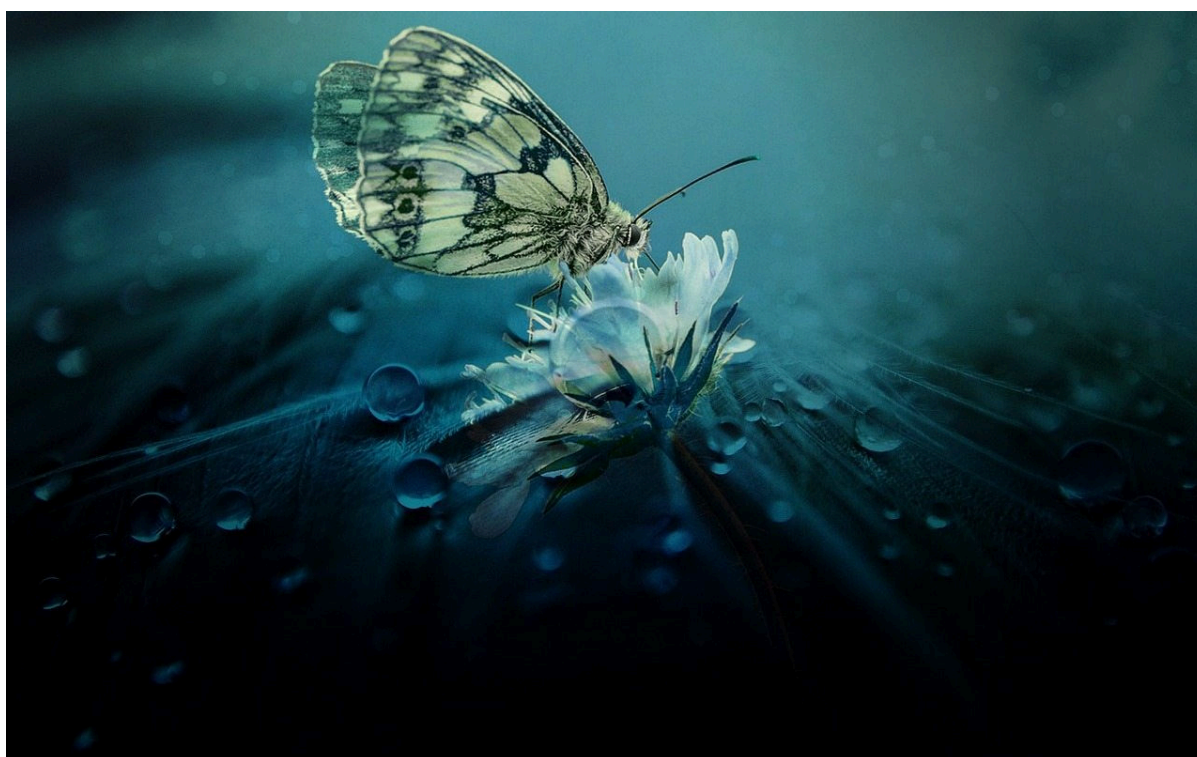
Sollte diese E-Mail nicht richtig dargestellt werden, besuchen Sie hier die Webversion.



# Vinzenzbriefe

VinzenzBrief 748 – 2/2023

## Der Toten gedenken, die Lebenden unterstützen



**Liebe Ehrenamtliche in den Vinzenzkonferenzen,  
liebe Interessierte an der Südtiroler Vinzenzgemeinschaft,**

der November wird vielfach als Monat der Verstorbenen begangen. Das Leben in der Natur stirbt scheinbar, die Tage werden kürzer und dunkler. Als Südtiroler Vinzenzgemeinschaft sind wir besonders in dieser Zeit gefordert, Menschen nahe zu sein. Zeit schenken und Menschen in herausfordernden Situationen zu begleiten, gehört zu unseren zentralen Aufgaben. Unsere Mitglieder arbeiten häufig unsichtbar, sind aber für den gesellschaftlichen Frieden unverzichtbar. Sie tragen Hoffnung in die Häuser, Wohnungen und in die Südtiroler Gemeinschaft. Dafür danke ich herzlich.

*Euer Josef A. Haspinger  
Zentralratspräsident der Südtiroler Vinzenzgemeinschaft*

23. Oktober 2023

## ALLERHEILIGEN

## Vinzenzkonferenzen sammeln an Friedhöfen



Für viele Südtiroler:innen gehört zu Allerheiligen der **Friedhofsbesuch** dazu. Freiwillige der Südtiroler Vinzenzgemeinschaft bitten an verschiedenen Friedhofseingängen im ganzen Land um Spenden für Menschen in Not. Die Sammlung zu Allerheiligen ist eine der wichtigen Hilfs- und Einnahmequellen für die Vinzenzgemeinschaft. Menschen in Not bekommen damit schnelle und unbürokratische Hilfe.

---

## AKTUELLES, EINLADUNGEN, ABSCHIED

### Ein halbes Jahr VinziShower in Bozen



*Zentralratsverantwortliche der Vinzenzgemeinschaft bei der Eröffnung von VinziShower*

Im März 2023 hat die Vinzenzgemeinschaft in der Kapuzinergasse 6 in Bozen das **Hygienezentrum VinziShower** für wohnungslose, obdachlose und jene Menschen eröffnet, die keine Möglichkeit haben, sich und ihre persönliche Wäsche zu waschen: VinziShower ist von Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Toiletten, Duschen, Waschmaschine und Trockner können kostenlos genutzt werden, Waschmittel, Duschgel, Handtücher, Shampoo und saubere Unterwäsche stehen zur Verfügung.

Am **Dienstag, 14. November** findet von **10 bis 13 Uhr** ein Tag statt, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

---

### Neue VinziTafel in Kalten



*Gemüse, Obst, Nudeln, Öl und anderes mehr wird künftig bei der VinziTafel Kaltern ausgegeben,*

In Kaltern wird derzeit an einer neuen VinziTafel gearbeitet. Mehr als **zwei Dutzend Freiwillige** haben sich bereit erklärt, dort mitzuarbeiten. Die Südtiroler Vinzenzgemeinschaft führt im ganzen Land VinziTafeln und den VinziMarkt in Bozen. Menschen in schwierigen Lebenssituationen bekommen Lebensmittel und Frischwaren, die vom Banco Alimentare/Landestafel, von verschiedenen Produzent:innen, Geschäften, Genossenschaften und bäuerlichen Betrieben kommen.

In Kürze wird eine neue **Koordinationsstelle** für die VinziTafeln und den VinziMarkt eingerichtet. **Carin Ausserer** wird die neue Ansprechperson sein. Weitere Infos folgen.

---

### Zusammenarbeit der VinziTafeln und des VinziMarktes mit MARKA



*Eingang MARKA Bozen  
Foto: Sabine Eccel*

Seit Oktober stehen in den verschiedenen Südtiroler Filialen des Drogeriemarktes **MARKA** Warenkörbe, in die Kund:innen **Hygieneprodukte** für die verschiedenen Tafeln und den VinziMarkt hinterlegen können.

Freiwillige holen die gespendeten Waren regelmäßig ab und verteilen sie an bedürftige Menschen.

## Einladung zur Freiwilligenmesse



Am Samstag, 11. November stellt die Vinzenzgemeinschaft bei der Freiwilligenmesse vor.

Im Rahmen der Messe „Biolife“ findet von **Donnerstag 9. bis Sonntag 12. November** am Messegelände in Bozen die 8. landesweite Südtiroler Freiwilligenmesse statt. Die Südtiroler Vinzenzgemeinschaft ist heuer zum ersten Mal dabei.

Wir stellen uns am Samstag, 11. November am Vormittag der interessierten Öffentlichkeit vor. Der Fokus dieser Messe ist auf bewussten Lebensstil und Konsum gelegt. **Wir laden herzlich dazu ein.**

## Modeschau mit Kleidern aus der Kleiderkammer



Bei der Modeschau in Toblach  
Foto: Ulrike Rehmman

Schicke und flotte Kleidung aus zweiter Hand hat die Kleiderkammer **Toblach** der Südtiroler Vinzenzgemeinschaft **am 6. Oktober 2023** in Zusammenarbeit mit der Bibliothek "Hans Glauber" auf dem Laufsteg präsentiert. 14 Mädchen haben Kleidungsstücke zweiter Hand gezeigt.

Schönes Wetter, professionelle Kosmetik, tolle Einzelstücke und großes Interesse waren die Zutaten dieser Modeschau der nachhaltigen Art.

## Abschied von Pfarrer Wolfgang Pucher



Pfarrer Wolfgang Pucher hatte erst im Juni sein 60-jähriges Priester-Jubiläum gefeiert, seit 50 Jahren war er in der Pfarre St. Vinzenz tätig.  
Foto: Juergen Fuchs

Der steirische Armenpfarrer starb am 19. Juli im 85. Lebensjahr, nur kurz nach seinem 60-jährigen Priesterjubiläum an seinem ganz persönlichen Kraftort in Kroatien nahe der Stadt Dubrovnik. Der unermüdliche Priester hatte stets die **Bedürftigen im Blick**. Er prägte zwei Begriffe - die schöne und die hässliche Armut. „Die schöne Armut, da sagt jede:r, oh Gott, das ist so ein armes Kind, da müssen wir helfen. Die hässliche Armut, das sind Menschen, die abstoßend sein können, aber diese Menschen verdienen auch Mitgefühl, und ich möchte dieses Mitgefühl wecken.“

Der Geistliche machte keinen Unterschied zwischen den Menschen, sein Pfarrhaus war über Jahrzehnte Heimat für Hunderte, die Schutz suchten. 1990 gründete er die Vinzenzgemeinschaft für ganz Österreich. Der mit vielen Verdienstzeichen Geehrte ging auch mit der Politik hart ins Gericht und setzte auf aufsehenerregende Aktionen: 1992 fiel er mit einer Zeltstadt am Sportplatz seiner Grazer Pfarre auf, in der rund 100 Flüchtlinge aus dem ehemaligen Jugoslawien Schutz fanden. 2011 setzte er sich selbst als Bettler in die Herrengasse im Herzen von Graz, um gegen das geplante Bettelverbot zu protestierten. Puchers Stern strahlte weit über die steirische Landeshauptstadt hinaus – auch nach Südtirol, wo er mehrfach zu Gast war und uns in den verschiedenen Vorhaben unterstützte. Wir trauern mit den Angehörigen.

## Internationale Vinzenzgemeinschaft



Mehr als 800.000 Mitglieder bilden weltweit 48.000 Vinzenzkonferenzen. Die internationale Vinzenzgemeinschaft ist damit die größte christlich-karitative Laienorganisation der Welt. Die Weltorganisation stellt sich nach der Wahl des neuen Generalpräsidenten Juan Manuel Borgo Gomez strukturell neu auf. Irmgard Gojer wird Koordinatorin für Ost- und Nordeuropa.

Südtirol bleibt bei den Nord-Staaten als eigenständiges Land

Juan-Manuel Burgo Gómez aus Madrid (re) ist neuer Präsident der Welt-Vinzenzgemeinschaft, im Bild mit Josef Haspinger. vertreten.

---

## WALLFAHRTEN UND TAGUNGEN

### Wallfahrt im Vinschgau



Die Mitglieder der Wallfahrt in Tarsch

Am 20. Mai fand in Tschars die heurige Bezirkswallfahrt der Vinzenzgemeinschaft statt. Organisiert wird die Wallfahrt abwechselnd von einer der sechs Vinzenz-Konferenzen (Graun, Burgeis, Mals, Schlanders, Martell und Latsch). Die diesjährige Wallfahrt hat die **Konferenz Latsch** mit der Vorsitzenden Heidi Hell unter der Federführung von Ida Lampacher organisiert. Der Bezirksvorsitzende Hans Tappeiner und Zentralratspräsident Josef Andreas Haspinger dankten allen Teilnehmenden und zogen gemeinsam in die Pfarrkirche zum Hl. Martin von Tschars. Wortgottesdienstleiterin Karin Mitterer und eine Singgruppe aus Tarsch begleiteten eine Andacht mit Gebeten, Liedern und Fürbitten.

---

### Wallfahrt im Eisack- und Wipptal



Mitglieder der Wallfahrt in Pflersch

Am 13. Juli trafen sich mehr als 50 Mitglieder der **Wipptaler** und **Eisacktaler Vinzenzkonferenzen** in Sterzing.

Sie fuhren gemeinsam nach Pflersch und feierten dort gemeinsam mit Pfarrer Corneliu Berea eine Andacht. Danach saßen sie bei einer Marendе zusammen.

---

### Wallfahrt im Pustertal



Mitglieder der Wallfahrt in Gsies

Die Mitglieder der Pusterer Vinzenzkonferenzen trafen sich am 16. September zur Wallfahrt in Gsies, nahe St. Martin.

Sie pilgerten entlang des Stationenweges, lasen die Texte der Holzsäulen, tauschten sich über Verkündigung und Glauben aus und berieten sich im Anschluss über die Unterstützung für Menschen in Not. Bei einer gemütlichen Marendе klang die Wallfahrt aus.

---

### Grenzüberschreitende Wallfahrt nach Zirl



Kaiserwetter, eine große Zahl an engagierten Teilnehmenden und intensive Gespräche begleiteten die diesjährige Wallfahrt der Vinzentinner:innen aus **Nord- und Südtirol am 9. Oktober** nach Zirl. Mehr als 200 Wallfahrer:innen feierten in der Pfarrkirche zum Heiligen Kreuz eine Messe. Der geistliche Beirat der Vinzenzgemeinschaften in Tirol, Msgr. Pfarrer Helmut Gatterer hat



*Mitglieder der Wallfahrt nach Zirl*

den gemeinsamen Gottesdienst zelebriert.

Die große Beteiligung aus Nord- und Südtirol zeigte, dass die grenzüberschreitende Zusammenarbeit funktioniert, dass der Wunsch da ist, sich gegenseitig zu stützen, auszutauschen und voneinander zu lernen. Die Vinzenzkonferenz Bruneck organisiert 2024 die nächste grenzüberschreitende Wallfahrt.

---

## Tagung der Ländervertreter:innen von Österreich in Linz



*Die Mitglieder der Ländervertretungen inklusive Südtirol*

Die jährliche Tagung der Vertreter:innen der Vinzenzgemeinschaften von Österreich (Hauptrat) fand vom 22. bis 24.09.2023 in Linz statt. Auch die Südtiroler Vinzenzgemeinschaft war dazu eingeladen, Josef Haspinger nahm daran teil. Diskutiert wurde über **strukturbezogene Themen wie Statuten, Leitbild, Konzept zur Verhinderung von Konferenz-Auflösungen und über die Webseite**. Für Südtirol ist diese Teilnahme eine gute Möglichkeit, sich auszutauschen und Impulse zu bekommen.

---

## RUNDE GEBURTSTAGE

### Hans Ungericht wurde 90



*Hans Ungericht*

Hans Ungericht ist seit 1984 Mitglied der Vinzenzkonferenz Maria Himmelfahrt in Meran, seit 1986 deren Vorsitzender. Von 1992 bis 2015 war er Bezirksvorsitzender der Vinzenzgemeinschaft Burggrafenamt. Am 16. Mai wurde Hans Ungericht 90 Jahre alt. Der Jubilar sieht in seinem Gegenüber stets den Menschen, fragt nicht nach Sprache, Religion oder Herkunft, versucht den Bedarf der Hilfesuchenden zu erkennen, ihre Not zu lindern und nachhaltige Lösungen zu finden.

Wir bedanken uns beim rüstigen Mitglied der Vinzenzkonferenz Maria Himmelfahrt, **gratulieren herzlich und wünschen weiterhin viel Gesundheit und schöpferische Tatkraft**.

---

### Siegfried Holzer wurde 80



*Siegfried Holzer*

Siegfried Holzer war von 2015 bis 2018 Vorsitzender des Zentralrates der Südtiroler Vinzenzgemeinschaft. Vor Kurzem hat er seinen 80. Geburtstag gefeiert. In Holzers Amtszeit wurde die Verwaltung der Südtiroler Vinzenzgemeinschaft klar strukturiert, wurden digitale Lebensmittelgutscheine eingeführt, er konnte stets auf eine grundsolide Bilanz verweisen.

**Wir gratulieren unserem ehemaligen Präsidenten ganz herzlich und wünschen weiterhin alles Gute.**

---

# NEUES LOGO

## Aktualisiertes Logo



Neues Logo, klarer Schriftzug,  
vereinheitlichte Drucksorten

Das Logo der Südtiroler Vinzenzgemeinschaft (Fisch) wurde angepasst und allen Konferenzen und Helfer:innen-Gruppen zugestellt. Alle Mitglieder sind aufgerufen, das neue Logo und die Anpassungen zu nutzen, um das einheitliche Erscheinungsbild zu unterstützen und nach außen zu zeigen. Je sichtbarer und gemeinsamer wir auftreten, desto stärker werden wir wahrgenommen.

**Wer Fragen hat oder Unterstützung braucht, kann sich gerne an die Zentrale in Bozen wenden.**

---

# SICHER SPENDEN

## Spenden kommen an



Spenden-Siegel

Die Südtiroler Vinzenzgemeinschaft trägt das Siegel „Sicher spenden“. Das ist eine Garantie für die transparente Verwaltung der Spendengelder.

Jedes Jahr erfolgt die Überprüfung der angeforderten Dokumentation, damit die Zertifizierung erneuert werden kann. **Hier** geht es zu den Spendenkonten.

---

# VOLLVERSAMMLUNG AM 29. APRIL 2023

## Ein Rückblick



Marlene Kranebitter

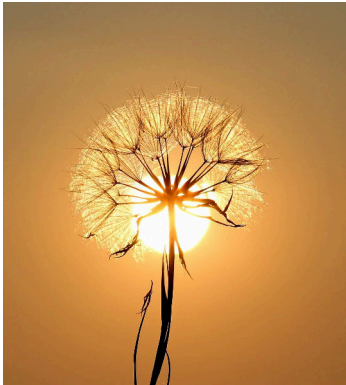
Marlene Kranebitter ist als Direktorin der Landeshotelfachschule Bruneck und als ehrenamtliche Leiterin der Südtiroler Notfallseelsorge in engem Kontakt mit den Menschen, kennt ihre Sorgen und Nöte und hielt das Hauptreferat bei der Vollversammlung der Vinzenzgemeinschaft.

In der Notfallseelsorge wie bei der Vinzenzgemeinschaft brauche es **Empathie, Aufmerksamkeit, Geduld und Flexibilität**, sagte sie. Um in allen Situationen Ruhe und Gelassenheit zu bewahren, verwies Marlene Kranebitter auf Techniken der Atmung, auf die notwendige Balance zwischen **Nähe und Distanz, auf die Wahrung der Würde der begleiteten Menschen**. Es brauche Zeit, sich auf Menschen einzulassen und das Vertrauen darauf, dass Menschen handlungsfähig sind und ihre Probleme selbst lösen möchten. Selbsterkenntnis und die Auseinandersetzung mit der eigenen Rolle sind dafür unumgänglich. Helfen fühle sich besser an als Hilfe in Anspruch zu nehmen, sagte Kranebitter. **Hilfsbedürftige Menschen tragen häufig Gefühle von Scham, Angst, Ohnmacht, Wut, Stolz, Enttäuschung und Schuld in sich**. Teilnehmende ergänzten, dass sie in ihrer Tätigkeit bei den Vinzenzkonferenzen auch Erwartungshaltung, Forderung und Arroganz erlebten. Die Referentin erwiderte, dass **es gelte, nicht zu werten und zu beurteilen**. Es gehe auch um Selbstfürsorge. Dazu gehören Achtsamkeit, Balance, Verbindung.

---

# VINZENTINISCHES GEBET

## Erneueres Vinzentinisches Gebet



*Einige Wörter des Vinzentinischen Gebetes haben sich verändert, hier das aktuelle Gebet:*

Herr, lass mich zu allen Menschen ein guter Freund sein;  
lass mich Vertrauen schenken dem, der leidet und klagt,  
dem, der fern von Dir Erleuchtung sucht,  
dem, der nicht weiß, wie er beginnen soll,  
dem, der sich anvertrauen will und nicht die Kraft dazu hat.  
Herr, hilf mir,  
dass ich an niemandem vorbeigehe  
mit gleichgültigem Gesicht,  
mit verschlossenem Herzen,  
mit eiligem Schritt.

Herr, gib, dass ich sofort wahrnehme,  
wer mir zur Seite steht,  
wer betrübt und hilflos ist,  
wer leidet und es verbirgt,  
wer einsam ist.  
Herr schenke mir das Feingefühl,  
das die Herzen öffnet;  
befreie mich von Egoismus,  
dass ich Dir diene,  
dass ich Dich liebe,  
dass ich auf Dich höre,  
in jedem Menschen, den Du mich begegnen lässt.